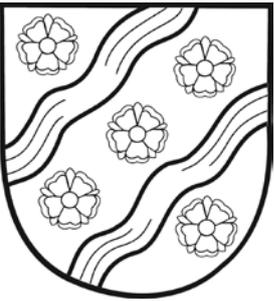


<p>Sitzungsvorlage</p> <p>zur Sitzung des</p> <p>Gemeinderats</p>	<p>Nr. 51 / 2021</p> <p>am 30.06.2021</p>
---	--

STARZACH

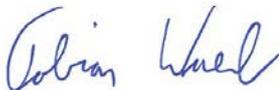


Finanzverwaltung

TOP: 5	öffentlich
---------------	-------------------

BETREFF:
Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten in geschlossener Bauweise im Teilort Börstingen

ANLAGEN:	
Anlage 1: (NÖ)	Vergabevorschlag Büro GAUSS Ingenieurtechnik GmbH
Anlage 2: (NÖ)	Honorarvorschlag Büro GAUSS Ingenieurtechnik GmbH

Starzach, 21.06.2021	 Thomas Noé Bürgermeister	 Tobias Wannemacher Amtsleiter
----------------------	--	---

SACHDARSTELLUNG:

Die Eigenkontrollverordnung Baden-Württemberg gibt vor, dass jeder Betreiber von Abwasseranlagen in bestimmten gesetzlich festgeschriebenen Zeitabständen Prüfungen, Untersuchungen, Messungen und Auswertungen durchzuführen hat und somit seine Abwasseranlagen einer Eigenkontrolle unterziehen muss. Die Gemeinde Starzach unterhält ein umfassendes Abwasserkanalnetz in allen Teilorten, welches schlussendlich in die beiden Kläranlagen in Starzach-Wachendorf und Starzach-Börstingen mündet. Somit muss die Gemeinde Starzach die Vorgaben aus der Eigenkontrollverordnung Baden-Württemberg erfüllen.

In einem ersten Schritt wurden sämtliche Kanäle befahren und die vorhandenen Schäden dokumentiert. Der Teilort Börstingen wurde im Jahr 2017 befahren. Es folgte die Befahrung sämtlicher Abwasserkanäle in den Teilorten Sulzau und Wachendorf (2018). Schließlich wurden die Abwasserkanäle in den Teilorten Bierlingen und Felldorf befahren (2019/2020).

Herr Maier vom Büro GAUSS Ingenieurtechnik aus Rottenburg am Neckar hat im Nachgang zur Befahrung im Teilort Börstingen die Auswertungsergebnisse in der Gemeinderatssitzung am 23.10.2017 vorgestellt. Im Gesamten betrachtet konnte der Zustand der Kanalisation im Teilort Börstingen als verhältnismäßig gut bezeichnet werden. Man konnte erkennen, dass im Zuge der Kanalsanierung nach der Erstbefahrung vor rund 20 Jahren gut verfahren wurde und die damals sanierten Stellen immer noch stabil seien. Der kurzfristig zu tätige Sanierungsaufwand durch eine Fachfirma wurde in damaliger Sitzung auf rund 182.000 € beziffert.

Nachdem die Haushaltssatzung 2021 rechtsgültig wurde, hat das Büro GAUSS Ingenieurtechnik GmbH eine beschränkte Ausschreibung zur Sanierung der im Jahr 2017 festgestellten Schäden durchgeführt. Es wurde eine gemeinschaftliche Ausschreibung für die Gemeinde Starzach und für die Sanierung sämtlicher Abwasserkanäle des Abwasserzweckverbandes Börstingen vorgenommen, um mögliche Synergieeffekte zu nutzen. Die Submission fand am 02.06.2021 im Rathaus Starzach-Bierlingen statt. Insgesamt wurden 8 Fachfirmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Es gingen fristgerecht 7 Angebote bei der Verwaltung ein, welche allesamt gewertet werden konnten. Das wirtschaftlichste Angebot unterbreitete die **Firma Pfaffinger Rohrnetz- und Sanierungstechnik GmbH aus Nagold** mit einem **Gesamtbruttopreis in Höhe von 177.944,53 €**. Im Preis inbegriffen sind auch zwei Ausführungsvarianten (Sondervorschläge), welche vom Büro GAUSS Ingenieurtechnik als sinnvolle alternative Ausführungsvarianten gewertet wurden. Das Büro GAUSS Ingenieurtechnik GmbH schlägt die Beauftragung der Firma Pfaffinger Rohrnetz- und Sanierungstechnik GmbH vor (**vgl. Anlage 1**).

Herr Matthias Maier vom Büro GAUSS Ingenieurtechnik GmbH aus Rottenburg a.N. wird an der Gemeinderatssitzung teilnehmen und den Vergabevorschlag erläutern. Außerdem wird er im Rahmen einer kurzen Präsentation auf die Auswertungsergebnisse der Kanalbefahrungen in den restlichen 4 Teilorten der Gemeinde eingehen und hierbei auch Bezug auf die zu erwartenden Kosten im Falle einer Sanierung der Schäden in den kommenden Jahren nehmen.

STELLUNGNAHME DER VERWALTUNG:

Die Verwaltung befürwortet ebenfalls die Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten in geschlossener Bauweise an die Firma Pfaffinger Rohrnetz- und Sanierungstechnik GmbH.

Des Weiteren befürwortet die Verwaltung die Betreuung der Baumaßnahme durch das Büro GAUSS Ingenieurtechnik GmbH aus Rottenburg am Neckar. Ein entsprechender Honorarvorschlag ist der Drucksache als Anlage 2 beigelegt.

AUSWIRKUNGEN AUF DEN GEMEINDEHAUSHALT:

Im Haushaltsplan 2021 wurde für die Sanierung der Kanalisation im Teilort Börstingen ein Auszahlungsansatz in Höhe von 200.000 € veranschlagt. Unter Berücksichtigung des Submissionsergebnisses zuzüglich der weiteren Kosten (Honorarkosten Ingenieurbüro, Nebenkosten) werden **voraussichtlich Auszahlungen in Höhe von 205.000 €**fällig. Demnach wird der veranschlagte Planansatz geringfügig überschritten.

BESCHLUSSANTRAG:

1. Die Kanalsanierungsarbeiten im Teilort Börstingen werden an **die Firma Pfaffinger Rohrnetz- und Sanierungstechnik GmbH** aus Nagold zum Gesamtpreis in Höhe von **177.944,53 €brutto** vergeben.
2. Das Büro GAUSS Ingenieurtechnik GmbH aus Rottenburg am Neckar wird gemäß Honorarvorschlag vom 12.05.2021 mit der Betreuung der Baumaßnahme (Leistungsphasen 1 bis 8) beauftragt.